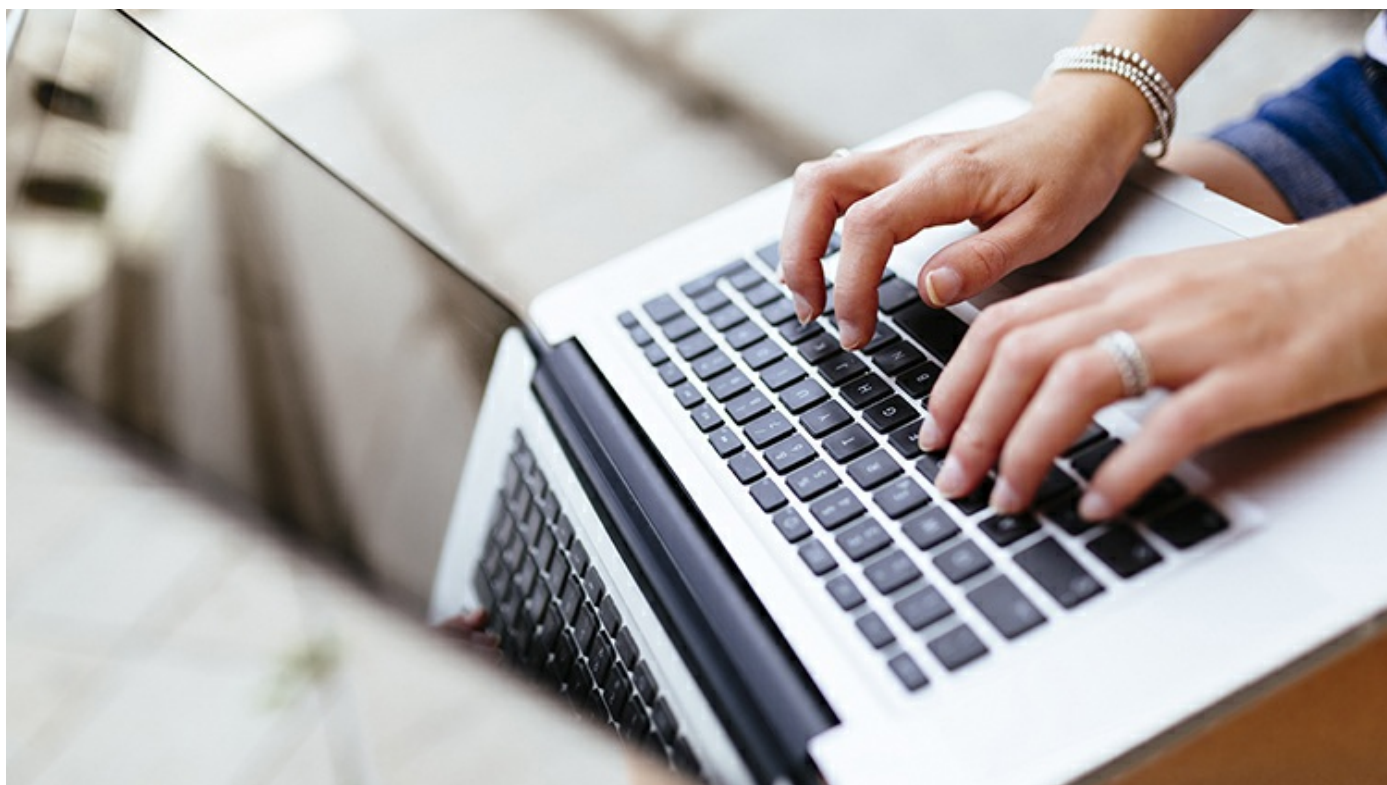


Online-Pfuschermeldung

Ein Service des Erhebungsdienstes der WKO Steiermark.



© GIORGIO FOCESATO / WESTEND61 / PICTUREDESK.COM

Professionelle Schwarzarbeit stellt die Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft vor immer größere Probleme. Die Schattenwirtschaft boomt und verursacht volkswirtschaftlichen Schaden immensen Ausmaßes.

Als spezielles Service für unsere Mitgliedsbetriebe und auch auf Grund unseres gesetzlichen Auftrages bieten wir Ihnen die Möglichkeit Ihren Verdacht bzw. Ihre Wahrnehmung mittels Online-Formulars an uns zu übermitteln.

› Hier geht's zur Online-Pfuschermeldung

Diese ergeht an den Erhebungsdienst der WKO Steiermark, wobei völlige Verschwiegenheit und Vertraulichkeit zu unseren Grundprinzipien gehören. Die kompetenten Profis erheben, informieren und setzen alle möglichen Aktivitäten, um den Rechtszustand herzustellen. Mehr als 1.500 gewerberechtigten Erhebungen finden jährlich statt.

Infos über den Erhebungsdienst der WKO Steiermark finden Sie im [Jahresbericht](#).

Um gegen Pusch effektiv vorgehen zu können, werden möglichst konkrete Beweise auf die illegalen Arbeiten benötigt:

- Wenn möglich Namen und Wohnanschrift des/der illegalen Erwerbstätigen
- Wo wird gearbeitet?
- Wann und seit wann wird gearbeitet?
- Beschreibung der illegalen Tätigkeit

- Ev. Beweise (Plakate/Fotos/Angebote/Autokennzeichen/Werbeaussendungen/Website - Ausdrucke)

Je genauer die Angaben sind, desto schneller und effizienter kann eingegriffen werden.

Alternativ dazu kann die unbefugte Gewerbeausübung natürlich auch bei den zuständigen Gewerbebehörden (Magistrat Graz/jeweilige Bezirkshauptmannschaften) und der Finanzpolizei gemeldet werden.

Stand: 17.12.2020